

Zwei Kanadier in Afghanistan getötet

Ottawa. Die beiden bei einem Selbstmordanschlag getöteten Soldaten der Internationalen Besatzungstruppe für Afghanistan (ISAF) waren Kanadier. Eine Sprecherin des kanadischen Verteidigungsministeriums bestätigte am Montag entsprechende Angaben der afghanischen Polizei. Durch den Anschlag in der Nähe der südafghanischen Stadt Kandahar seien darüber hinaus keine kanadischen ISAF-Soldaten verletzt worden. Die ISAF selbst hatte sich nicht dazu geäußert, aus welchem Land die Getöteten stammten. Die örtliche Polizei berichtete, bei dem Anschlag auf einen Konvoi der Invasionstruppe sei auch ein ISAF-Soldat verletzt worden. Mit dem Anschlag vom Montag erhöhte sich die Zahl der seit 2002 in Afghanistan getöteten kanadischen Soldaten auf 44.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/77423.zwei-kanadier-in-afghanistan-getoetet.html>